

An die  
Studien- und Lebensgemeinschaft Tabor  
Dürerstraße 43  
35039 Marburg

**Dr. Klaus Meiß**  
Direktor  
Schwanallee 57 \* 35037 Marburg  
06421 91290  
klaus.meiss@m-b-s.org  
www.m-b-s.org

25.10.2014

Betreff

Lieber Matthias,

Ihr seid seit 100 Jahren am Ortenberg! Ja, das ist ein Jubiläum. Im Nordosten von Marburg habt Ihr einen guten Blick auf die Stadt und Euer Gebäudekomplex gehört zum Ortsbild: Errichtung des ersten Brüderhauses und der verschiedenen weiteren Gebäude, das Gemeindezentrum, das Seminargebäude samt Wohnheim sind nicht zu übersehen.

Viele Generationen von Taborbrüdern wurden dort ausgebildet, haben die Umgebung mit geprägt und ihre Spuren hinterlassen. Viele alte Menschen konnten in der Nachkriegszeit ihren Lebensabend dort verbringen. Die Karfreitagsfeiern haben in die Gemeinde von Stadt und Umland gewirkt, die Konferenzen zu Ostern und im Herbst einen großartigen Beitrag zur Schulung von Gemeinschaftsleuten und ECLern geleistet. Prima.

Nun seid Ihr eine Evangelische Hochschule mit einer ganzen Reihe von Studienmöglichkeiten, die viele junge Menschen ansprechen. Das ist beeindruckend und das könnte man bei einer groß angelegten Feier sicher wunderbar veranschaulichen.

Aber Corona macht Euch einen Strich durch diese Pläne. Das ist schade. Aber das kann man ja nächstes Jahr (oder bereits im Herbst?) nachholen! Corona wird ihren Schrecken verlieren, Tabor wird bleiben. Ich grüße euch mit

*Ps 98,1: Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder!*

Seit Ostern hat die Gemeinde Grund zum Jubeln und zum Singen, denn der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!

Herzliche Grüße aus dem Südviertel

  
Dr. Klaus Meiß